

**RS OGH 1983/6/29 1Ob616/83,
7Ob652/85, 9ObS19/89, 2Ob534/92,
4Ob507/93, 6Ob2341/96z, 3Ob2/09d**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.06.1983

Norm

KO §29

Rechtssatz

Unentgeltlichkeit liegt vor, wenn einer Zuwendung nach dem Inhalt des Rechtsgeschäftes keine wirkliche Gegenleistung gegenübersteht. In diesem Sinn kann auch die freiwillige Übernahme oder die Bezahlung einer fremden Schuld eine unentgeltliche Verfügung darstellen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 616/83
Entscheidungstext OGH 29.06.1983 1 Ob 616/83
Veröff: JBl 1984,495
- 7 Ob 652/85
Entscheidungstext OGH 21.11.1985 7 Ob 652/85
Auch; Veröff: SZ 58/185 = JBl 1986,323 = RdW 1986,146
- 9 ObS 19/89
Entscheidungstext OGH 22.11.1989 9 ObS 19/89
nur: Unentgeltlichkeit liegt vor, wenn einer Zuwendung nach dem Inhalt des Rechtsgeschäftes keine wirkliche Gegenleistung gegenübersteht. (T1) Beisatz: Hier: Verdienstzeitanrechnung des Pflichtschulalters. (T2) Veröff: SZ 62/182
- 2 Ob 534/92
Entscheidungstext OGH 27.05.1992 2 Ob 534/92
Veröff: ÖBA 1993,71
- 4 Ob 507/93
Entscheidungstext OGH 23.02.1993 4 Ob 507/93
Veröff: ÖBA 1993,832
- 6 Ob 2341/96z
Entscheidungstext OGH 05.12.1996 6 Ob 2341/96z
- 3 Ob 2/09d
Entscheidungstext OGH 19.05.2009 3 Ob 2/09d
nur T1; Beisatz: Hier: Gleichzeitige Einräumung gegenseitiger Belastungs- und Veräußerungsverbote an der Liegenschaftshälfte des jeweils anderen Ehegatten. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0064336

Zuletzt aktualisiert am

03.08.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at